



## Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre,  
insb. Wirtschaftspolitik

*Dr. Felix Stübben*

# Klausur „Einführung in die VWL“

im SS 2015

**HINWEIS:** Es sind **sämtliche Aufgaben** zu bearbeiten. Die mögliche Gesamtpunktzahl beträgt somit 50 Punkte. Die Bearbeitungszeit ist eine Stunde (60 Minuten).

**Bei der Bearbeitung dürfen neben einem nicht programmierbaren Taschenrechner keine Hilfsmittel verwendet werden!**

- |                       |   |                              |
|-----------------------|---|------------------------------|
| Aufgabe 1 (10 Punkte) | – | Kurzfragen zur Veranstaltung |
| Aufgabe 2 (20 Punkte) | – | Mikroökonomie                |
| Aufgabe 3 (20 Punkte) | – | Makroökonomie                |

### Hinweise zur Bearbeitung:

- Auf jedem Blatt den **Namen** eintragen.
- **Keine** zusätzlichen Lösungsblätter benutzen. Nutzen Sie den Platz nach den jeweiligen (Teil)Aufgaben! Notfalls die **Rückseite** verwenden und darauf verweisen!
- Lösungen unmittelbar im **Anschluss** an die einzelnen Teilfragen darstellen!
- Antwort und Begründung **kurz und präzise** darstellen!
- Blätter **nicht trennen!**
- Blätter auf Vollständigkeit prüfen (9 Blätter)!

**Viel Erfolg!**

**Aufgabe 1 (10 Punkte) – Kurzfragen zur Veranstaltung**

1.1 **Nennen** Sie vier Arten von Arbeitslosigkeit.

1.2 Welche makroökonomischen Hauptziele wurden im Zielkatalog des Stabilitäts- und Wachstumsgesetzes von 1967 formuliert (magisches Viereck)? Beschreiben Sie knapp einen möglichen Zielkonflikt?

1.3 Ausgehend von Aufgabe 1.2: **Nennen** Sie zwei weitere Ziele, um die der Zielkatalog erweitert werden sollte.

1.4 **Nennen** Sie vier Determinanten der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage.

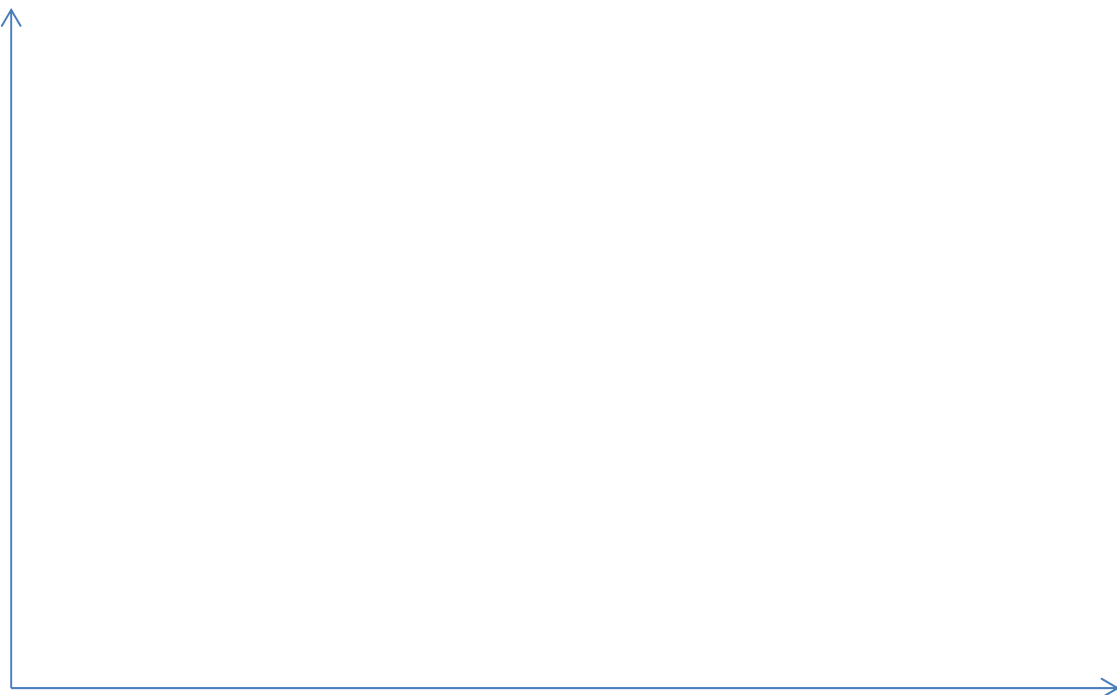
1.5 **Nennen** Sie zwei Determinanten des Vollbeschäftigungsangebots.

**Aufgabe 2 (20 Punkte) – Mikroökonomie**

2.1 Die Wucher AG besitzt ein lokales **Strommonopol**. Die Nachfrage nach Strom lautet  $p^n = 5500 - 100x$ . Die variablen Kosten der Produktion belaufen sich auf 500 €

a. Berechnen Sie die optimale Produktionsmenge und den dazugehörigen Preis.

b. Die Regierung erhebt nun bei der Wucher AG eine **CO<sub>2</sub>-Abgabe** in Höhe von **400 €** pro produzierter Einheit  $x$ . Berechnen Sie die Effekte auf Menge und Preis und skizzieren Sie die Ergebnisse *aus den Teilaufgaben a. + b.* in nachfolgendem Diagramm.



- c. Berechnen Sie die Höhe des Gewinnrückgangs, der durch die Einführung der Abgabe entsteht. Gehen Sie dabei von Fixkosten von null aus. Wie hoch sind die Einnahmen aus der Abgabe für den Staat?

- d. Berechnen Sie die Veränderung der Konsumentenrente, die durch die Einführung der Abgabe entsteht. War die Einführung der Abgabe demnach aus Sicht der Konsumenten die richtige staatliche Maßnahme?

- 2.2 **Negative externe Effekte:** Ein Gut  $x$  wird sowohl in Entwicklungsländern (E) als auch in Industrieländern (I) produziert, jedoch nur in den Industrieländern nachgefragt. Bei der Produktion in E fallen Emissionen an, welche die Produktion in I beeinträchtigen. Die Kostenfunktionen lauten daher:

$$K_E = 0,5x_E^2 + 15 \quad \text{und} \quad K_I = 0,5x_I^2 + 10 + 0,1x_E^2$$

Der Preis des Gutes  $x$  betrage (weltweit) 20 Geldeinheiten.

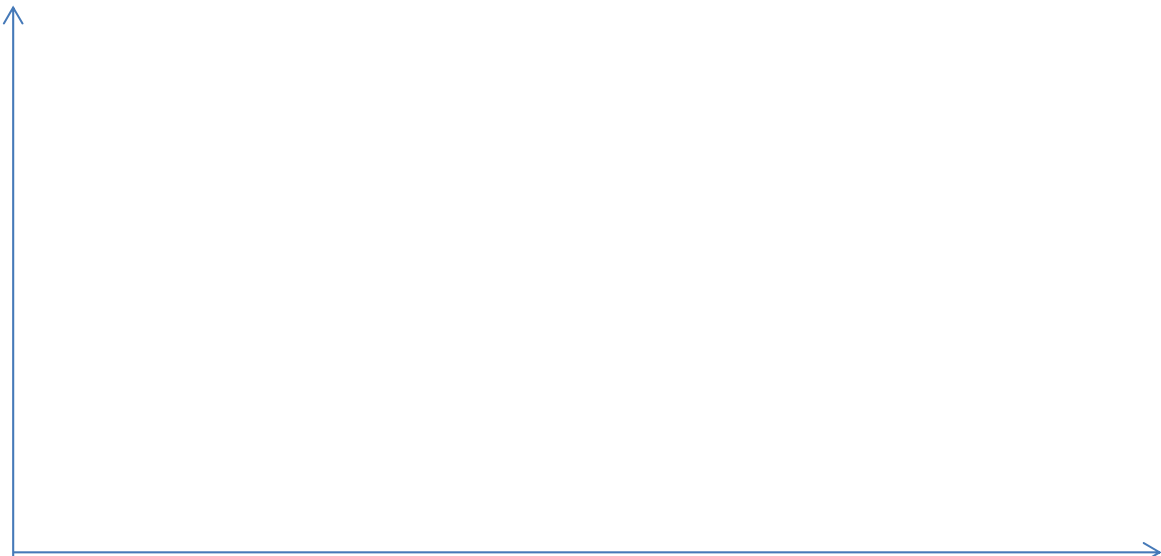
- a) Berechnen Sie zunächst den Gewinn aus der Produktion von  $x$  in den Entwicklungsländern und in den Industrieländern bei jeweils **individueller** Gewinnmaximierung.

- b) Auf welches Niveau muss  $x_E$  sinken, damit bei konstantem  $x_I$  das Pareto-Kriterium erfüllt wird (wenn also die externen Effekte berücksichtigt werden)? Wie ändert sich dadurch der Gewinn der beiden Länder?

**Aufgabe 3 (20 Punkte) – Makroökonomie**

3.1 a) Was ist Deflation? *Erläutern* Sie knapp, warum es ein Ziel der Europäischen Zentralbank ist, Deflation in jedem Fall zu verhindern.

b) *Erläutern* Sie unter Zuhilfenahme einer geeigneten Graphik knapp, was man unter einer antizyklischen Fiskalpolitik versteht.



3.2 Gegeben sei eine geschlossene Volkswirtschaft mit staatlicher Aktivität:

Konsumfunktion:  $C(Y^d) = 500 + 0,5Y^d$

Verfügbares Einkommen:  $Y^d = y - 0,25y - 300$

Demnach belaufen sich die Staatseinnahmen auf  $T = 0,25y + 300$ .  
Die Staatsausgaben  $G$  sollen diesen Einnahmen entsprechen.

Investitionsfunktion:  $I = 525 - 50i$

a. Erläutern Sie *knapp* allgemein das Wesen obiger Konsumfunktion, indem Sie insbesondere auf die unterschiedlichen Bestandteile eingehen.

b. Wie groß ist das Einkommen  $Y^*$  im Gleichgewicht bei einem Zinssatz von  $i = 4$  Prozent?



- c. Der Staat beschließt die Abschaffung der Pauschalsteuer von 300 Geldeinheiten. Auf welchen Wert muss der Einkommensteuersatz geändert werden, wenn erneut das gesamtwirtschaftliche Einkommen aus Teilaufgabe b. erzielt werden soll (*Ergebnis auf zwei Stellen hinter dem Komma runden*)?

- d. Gehen Sie von einem Vollbeschäftigungsoutput von  $y^v = 2800$  aus. Wie müsste ausgehend von Teilaufgabe c) die Notenbank **den Zins** anpassen, damit  $y^v$  erreicht wird?